

HANDLUKSKOMPETENZ UND HANDLUKSKOMPETENZ- ORIENTIERUNG IM KONTEXT DER BERUFLICHEN GRUNDBILDUNG

von André Zbinden-Bühler, Marietheres Schuler und Barbara Petrini (EHB)

KOMMUNIKATION DER SCHULLEITUNG AN DIE LEHRPERSONEN

Textbaustein für Mailing der Schulleitenden an Lehrpersonen (Berufskunde und Unterrichtsbereiche in der kaufmännischen Grundbildung)

Eine handlungskompetenzorientierte Ausbildung und Prüfung hat in der Berufsbildung eine lange Tradition. Im Betrieb und in den überbetrieblichen Kursen lernen angehende Berufsleute seit jeher an konkreten beruflichen Handlungssituationen, welche Fertigkeiten, Methoden, Prozesse, Informationen, Interaktionen, Haltungen und Reflexionen es braucht, um eine Berufstätigkeit erfolgreich auszuüben. In den Berufsfachschulen erwerben Lernende theoretisches Wissen, das idealerweise auch anhand beruflicher Handlungssituationen, respektive handlungskompetenzorientiert, vermittelt wird. Die Bildungsverordnungen und Bildungspläne der jeweiligen beruflichen Grundbildungen bilden hierbei eine wichtige Grundlage für handlungskompetenzorientierte Schullehrpläne, Lehrmittel und einen Unterricht, der sich an Handlungssituationen ausrichtet.

Wo stehen Sie als Lehrperson bei dem Thema? Wie setzen Sie in Ihrem Unterricht das Konzept der Handlungskompetenzorientierung um?

Eine Projektgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der Berufsfachschulen, der Kantone, des Bundes und des EHB hat ein Instrument entwickelt, um die Berufsfachschulen – d.h. Lehrpersonen und Schulleitungen – dabei zu unterstützen, diese Fragen zu beantworten und zum Thema "Umsetzung der Handlungskompetenzorientierung" eine Standortbestimmung zu ermöglichen.

Das Instrument bildet die Dimensionen ab, die bei der Umsetzung der Handlungskompetenzorientierung an Bildungsinstitutionen von zentraler Bedeutung sind.

[Hinweise der Schulleitung:

- Anmerken, weshalb es Ihnen wichtig ist, dass die eingeladenen Lehrpersonen (Berufskunde resp. Unterrichtsbereiche in der kaufmännischen Grundbildung) diese Selbstevaluation durchführen



- bis wann soll die Evaluation gemacht sein
- bis wann ist mit der Auswertung der Resultate zu rechnen
- in welcher Form werden Sie die Resultate den Lehrpersonen kommunizieren?
Wie sieht das weitere Vorgehen aus?
- Evtl weitere Hinweise]

Die Datenerhebung ist anonym. Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Die Auswertung der Daten erfolgt statistisch, d. h. durch den Zusammenzug von Daten. Es lassen sich keine Rückschlüsse auf individuelle Antworten ziehen.